

# HowTo: Übertragung mehrerer VLANs über eine SSID im WDS mit AP Modus

## [Voraussetzungen]

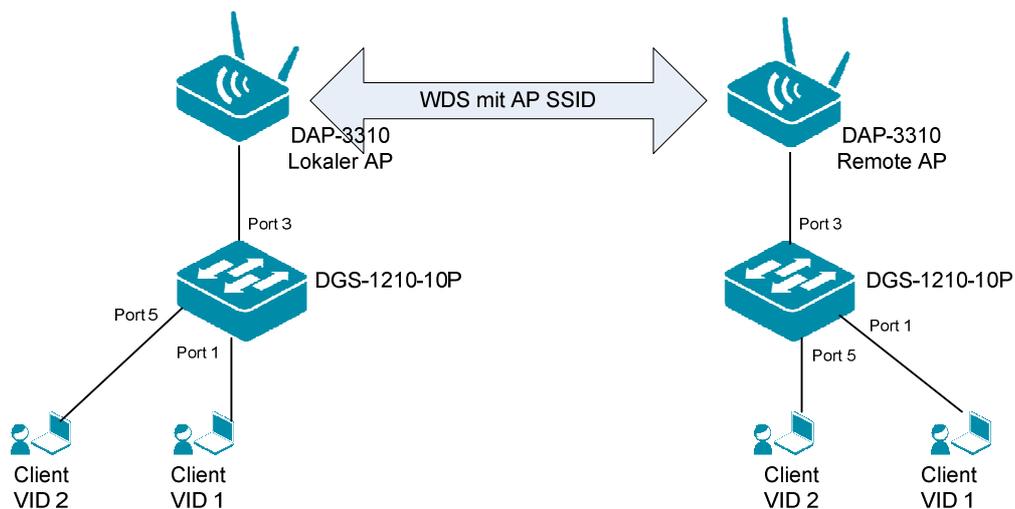
1. Entsprechender AP (z.B. DAP-3310) mit aktuellster Firmware (<ftp://ftp.dlink.de>)

## [Szenario]

In dieser Anleitung wird die Konfiguration von 2 VLAN IDs über eine SSID beschrieben.

Es werden 2 AccessPoints vom Typ DAP-3310 sowie jeweils ein DGS-1210-xx verwendet.

Die AccessPoints sind über WDS mit AP verbunden. Jeweils ein AccessPoint ist mit einem DGS-1210-xx über LAN verbunden.

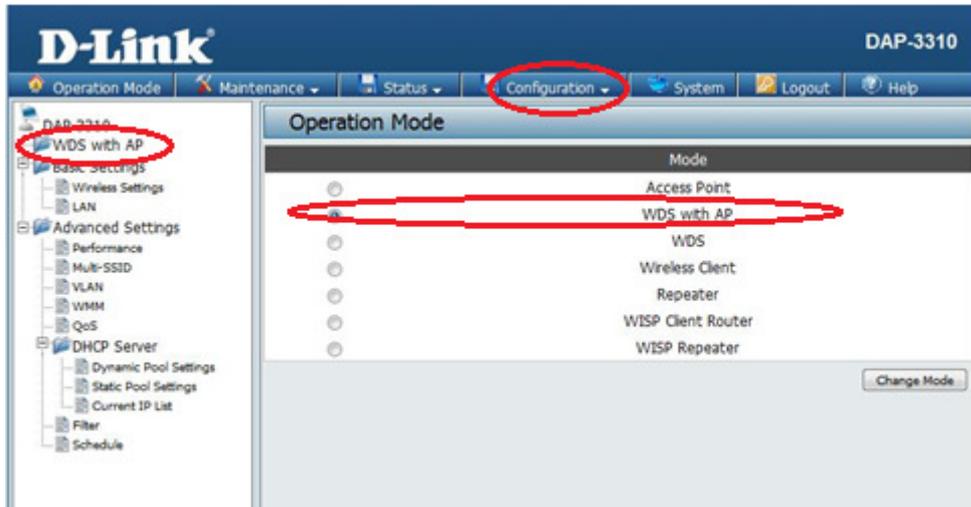


## [Vorbereitung]

- ⇒ Anpassen der IP-Adressen aller entsprechenden Geräte (Switch, AP,..) an die vorhanden Infrastruktur
- ⇒ Stellen Sie bitte sicher, dass Sie die aktuellste Firmware für den/die DAP-3310 installiert haben (<ftp://ftp.dlink.de>)
- ⇒ Bitte lesen Sie vorab das Handbuch und die bereits vorhandenen Anleitungen um die grundlegende Konfiguration des DAP-3310 zu erledigen.
- ⇒ Das Management-VLAN des DAP-3310 ist VLAN 1(default), dieses Management-VLAN kann nicht umkonfiguriert werden.
- ⇒ Das VLAN ID 1 wird immer untagged am LAN Port übertragen, alle weiteren VLAN IDs werden immer tagged am LAN Port übertragen.

[Einrichtung ]

1.) WDS mit AP Funktion aktivieren.

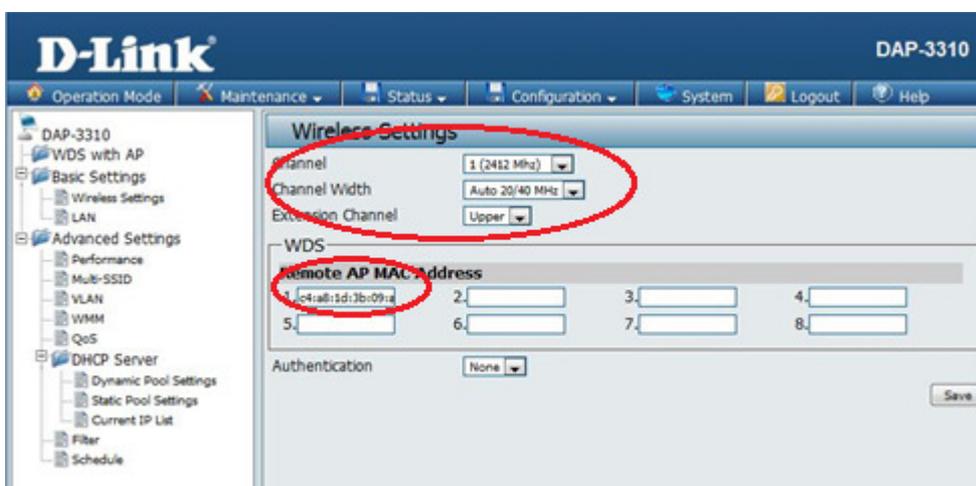


Mittels „Change Mode“ wird zwischen den einzelnen Betriebsmodi des DAP-3310 gewechselt.

Wichtig ist, die Einstellungen nach der Übernahme zu aktivieren. Der AP bootet somit um die Einstellungen zu aktivieren.

2.) WDS mit AP Funktion einzurichten

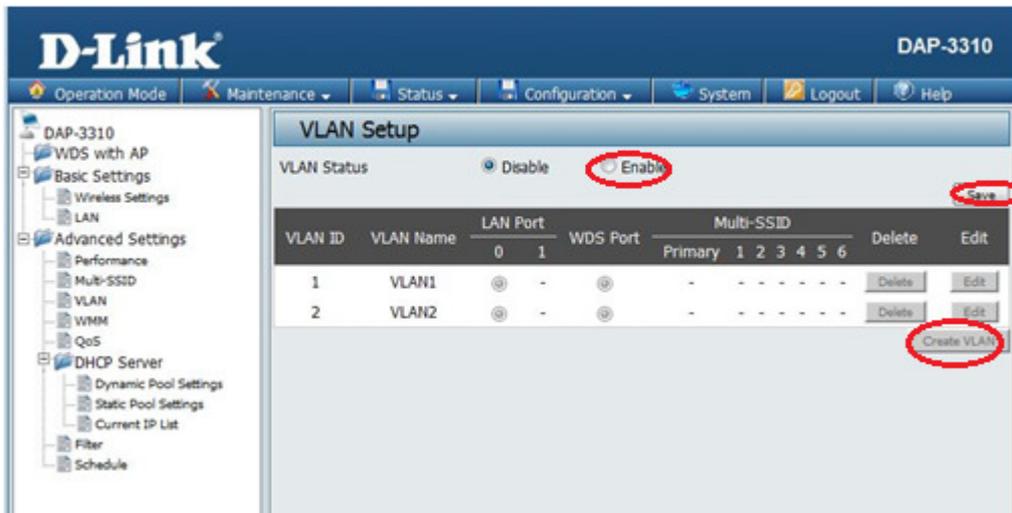
- Angeben der WLAN-MAC Adresse/n des/der anderen Remote-APs  
( Die WLAN-MAC Adresse des jeweilig lokalen APs findet man im Konfigurationsmenü des AccessPoints unter Maintenance > System Info )



Dieser Schritt ist bei allen entsprechenden APs auszuführen.

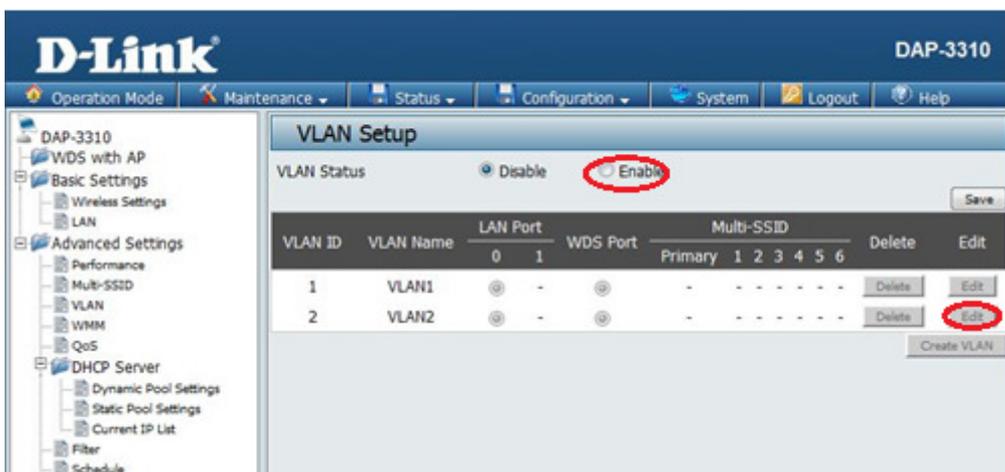
### 3.) Anlegen/Bearbeiten der VLANs

- Anlegen weiterer VLANs, hierbei muss immer der VLAN Status auf „Enable“ gesetzt werden, anschließend wird mittels „Create VLAN“ ein neues VLAN am AP angelegt



Zum Übernehmen der Änderungen muss anschließend „Save“ gedrückt werden, sowie mittels „Save & Activate“ die Einstellungen aktiviert werden.

- Nach dem Anlegen der VLANs müssen diese den entsprechenden Ports/SSIDs zugewiesen werden, in diesem Beispiel müssen alle VIDs auf dem „WDS Port“ sowie dem „LAN 0“ Port zugewiesen sein (LAN 1 Port unterstützt nur das Weiterleiten der VLAN ID 1)



Zum Übernehmen der Änderungen muss anschließend „Save“ gedrückt werden, sowie mittels „Save & Activate“ die Einstellungen aktiviert werden.

Beispielkonfiguration der VLAN Einstellungen eines DGS-1210-10P.

The screenshot displays the 'IEEE 802.1Q VLAN-Konfiguration' page in the D-Link web interface. The left sidebar shows a navigation tree with '802.1Q VLAN' selected. The main content area features a 'Safeguard' indicator and a 'Übernehmen' button. The configuration is set to 'Asymmetrisches VLAN [Beispiel]' with 'Aktiviert' and 'Deaktiv' radio buttons. Below this, a table lists the configured VLANs. Two red circles highlight the configuration options and the table.

VID	VLAN-Name	Ungetagte VLAN-Ports	Getagte VLAN-Ports	VLAN-Umben.	VID lösch.
1		01,03		Umbenen.	VID lösch.
2		02,05	03	Umbenen.	VID lösch.